

13.02.2024

**Dezernat 2 - Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenheiten
Wirtschaftsförderung**

Mitgliedschaft des Landkreises beim Verein "Reallabor Sisslerfeld" (CH)

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Kreistag	28.02.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag stimmt der Mitgliedschaft des Landkreises Waldshut im Verein „Reallabor Sisslerfeld“ zu.

Sachverhalt:

Das Sisslerfeld/CH – Wirtschaftsstandort in Entwicklung

Das Sisslerfeld/CH, gegenüber von Bad Säckingen gelegen, ist ein großer, sich in Entwicklung befindlicher Wirtschaftsstandort für innovative Produktion und Forschung im Bereich Life Sciences und Biotechnologie. Es handelt sich um einen zukunftsorientierten Standort mit weltweiter Ausstrahlung. Derzeit sind rund 4.000 Mitarbeiter in den verschiedenen Unternehmen des Sisslerfelds beschäftigt. In den kommenden Jahren sollen weitere 11.000 neue Mitarbeiter hinzukommen, die aus der ganzen Welt angeworben werden.

Um dies zu erreichen, arbeiten die Gemeinden Eiken, Münchwilen, Sisseln und Stein, der Regionalplanungsverband Fricktal Regio und der Kanton Aargau, gemeinsam an diesem Entwicklungsprojekt. Auch sind die Stadt Bad Säckingen und der Regionalverband Hochrhein-Bodensee grenzüberschreitend allgemein und der Landkreis punktuell involviert.

Verein „Reallabor Sisslerfeld“

Der Schweizer Verein „Reallabor Sisslerfeld“ hat sich als Ziel gesetzt, Forschungsprojekte mit globaler Ausstrahlung zu entwickeln. Hierfür wird mit Unternehmen, Organisationen und Privatpersonen an Modellen für eine zukunftsfähige Energie und Mobilität geforscht.

In den Statuten wurden folgende **Vereinszwecke** festgelegt:

- Schaffung einer Plattform für die Entwicklung und Umsetzung innovativer Ideen im Bereich Energie und Mobilität
- Förderung des Informationsaustauschs und Wissenstransfers innerhalb der Mitglieder
- Pflege und Ausbau des Netzwerks
- Nutzung von Synergien zwischen den Mitgliedern
- Koordination gemeinsamer Dienstleistungen, Projekte und Produkte
- Einflussnahme auf die Schaffung optimaler Rahmenbedingungen und Standortfaktoren für den Energie- und Mobilitätssektor
- Sensibilisierung der Gesellschaft

Mitglieder des Vereins sind öffentlich-rechtliche Körperschaften, Verbände und Organisationen, Hochschulen und Universitäten, Unternehmen sowie Privatpersonen.

Es wird unter Aktivmitgliedern (mit Stimmrecht) und Passivmitgliedern (ohne Stimmrecht) unterschieden. Die vier Sisslerfeld-Gemeinden Eiken, Münchwilen, Sisseln und Stein sind Aktivmitglieder. Alle weiteren Mitglieder sind Passivmitglieder.

Im Mittelpunkt des Vereins stehen **Forschungsprojekte** in den Bereichen Energie und Mobilität. Ein aktuelles Projekt beschäftigt sich mit der digitalen Modellierung von Energie- und Stoffströmen. Ziel ist es konkrete Antworten zu dem Thema "Netto Null 2040" und dem Weg hin zu einer zirkulären Wirtschaft geben zu können. Ein weiteres Projekt im Bereich Mobilität befasst sich mit dem Einsatz von Drohnen zur Verkehrserfassung.

Stellungnahme der Verwaltung:

Für den Landkreis Waldshut ergeben sich durch die Mitgliedschaft im Verein „Reallabor Sisslerfeld“ verschiedene **Mehrwerte**. Gerade das Thema Energie und Mobilität ist vor dem Hintergrund der aktuellen weltweiten Entwicklungen von großer strategischer Bedeutung. Die Vereinsmitgliedschaft ermöglicht hier einen umfangreichen Zugang zu weiteren Informationen und Netzwerken.

Eine Mitgliedschaft des Landkreises ist insbesondere auch für die weitere grenzüberschreitende Vernetzung und Zusammenarbeit sehr vorteilhaft. Entsprechende positive Ausstrahlungen auf unsere Wirtschaft und die Bereiche Energie und Mobilität sind möglich.

Durch eine derartige Vernetzung und die Übertragung der Potenziale des Reallabors an unsere Unternehmen könnte der Landkreis strategisch an der Entstehung grenzüberschreitender Forschungsprojekte beteiligt werden. Beispielsweise könnten Unternehmen aus der Region im Reallabor Wasserstofftechnologien forschen und entwickeln, die den Einsatz von Wasserstoff in ihren Prozessen als Energieträger oder Prozesselement ermöglichen. Dies würde die Erreichung der ambitionierten Klimaziele 2040 unterstützen.

Auch die Bereitschaft des Landkreises weitere grenzüberschreitende Kooperationen einzugehen wird nach außen gestärkt und als Imagegewinn wahrgenommen.

Der finanzielle Beitrag des Landkreises für diese Leistungen ist mit 1.000 CHF jährlich angemessen.

Fazit: Mit einer Mitgliedschaft sichern wir uns unmittelbare Informationsmöglichkeit, Gehör, eine bessere Mitsprache und guten Austauschmöglichkeiten in unserer grenzüberschreitenden Region mit positiven Auswirkungen auf den Landkreis.

Der Ausschuss für Technik, Umwelt und Verkehr hat in seiner Sitzung vom 5. Februar 2024 über eine Mitgliedschaft im Verein „Reallabor Sisslerfeld“ beraten und empfiehlt dem Kreistag (einstimmig) dieser zuzustimmen.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Die Kosten für die Mitgliedschaft betragen 1.000 CHF im Jahr. Diese Mittel stehen im Haushalt 2024 im Bereich Wirtschaftsförderung zur Verfügung und werden für die weiteren Jahre entsprechend eingestellt.

Dr. Martin Kistler
Landrat